

## Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft



Eine Stärke Bremens mit seinen rund 570.000 in der Stadt lebenden Menschen ist seine Vielfalt: es gibt urbane sowie ländliche Stadtteile, die Nähe zur Weser, moderne Wissenschafts-orte, etliche Parks und Kultureinrichtungen – all das und vieles mehr ist dank der kurzen Wege gut und schnell zu erreichen.

Unsere senatorische Behörde ist für die Bereiche Umwelt, Klima und Wissenschaft zuständig.

In dem Referat „Regionale und ökologische Landwirtschaft“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Referent:in (w/m/d) Entwicklungskonzept Landwirtschaft 2035**  
**Entgeltgruppe 13 TV-L**  
**Kennziffer 2024/35-14**

befristet bis zum 31.12.2030 zu besetzen.

In dem Referat Regionale und ökologische Landwirtschaft werden von 14 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verschiedene Aufgaben der Landwirtschaft, der nachhaltigen Transformation der Agrar- und Ernährungssysteme und der Biostadt Bremen bearbeitet. Sie erhalten die Möglichkeit einen wichtigen Beitrag zur nachhaltigen Gestaltung der Landwirtschaft im Land Bremen zu leisten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, wenn Sie eine erfahrene, ziel- und teamorientiert handelnde Persönlichkeit (w/m/d), mit großem Interesse an querschnittsorientierten Themen der Landwirtschaft, der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes sind und Erfahrungen im Projektmanagement und der Organisation komplexer Prozesse mitbringen.

### **Folgende Aufgaben erwarten Sie:**

- Steuerung und Koordination der Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Landwirtschaft Bremen 2035
- Konzeptionelle Entwicklung der Maßnahmen des Entwicklungskonzeptes Landwirtschaft Bremen 2035
- Operationalisierung der Maßnahmen und Umsetzung innerhalb des vorgesehenen zeitlichen Rahmens bis 2035.
- Projektmanagement laufender Maßnahmen
- Regelmäßige Berichterstattung über den Umsetzungsstand der Maßnahmen, sowie Weiterentwicklung der Maßnahmen und Anpassung an sich verändernde technologischen, gesellschaftlichen und Umweltbedingungen.

### **Sie bringen zwingend mit:**

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Agrarwissenschaften, Ernährungswissenschaften/Ökotrophologie oder ein vergleichbares Studium

**Des Weiteren erwarten wir:**

- Mindestens 1 Jahr Berufserfahrung in der Initiierung und Durchführung von Projekten mit unterschiedlichen Projektpartner:innen
- Fachkenntnisse im Aufgabenbereich der Agrar-/Ernährungswirtschaft
- Kenntnisse über die Erzeugung, Verarbeitung und Vermarktung landwirtschaftlicher Produkte
- Kenntnisse der landwirtschaftlichen Praxis und landwirtschaftlicher Betriebsabläufe

**Darüber hinaus sind wünschenswert:**

- Fähigkeit strategisch zu Denken und Konzepte zu erstellen
- Strukturierter Arbeitsorganisation sowie ausgeprägtes Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- Gute Auffassungsgabe sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in Deutsch
- Hohe Belastbarkeit, Eigeninitiative und die Bereitschaft Verantwortung zu übernehmen
- Souveränes Auftreten sowie die Bereitschaft zur Kooperations- und Netzwerkarbeit
- Hohes Maß an Teamfähigkeit

**Das können Sie von uns erwarten:**

- eine betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- ortsflexibles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten
- gezielte Programme zur Gesundheitsförderung, u. a. ein Angebot für eine Firmenfitness-Mitgliedschaft

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen die Referatsleiterin Frau Honemann (Tel.: 0421/361-8502) sowie Frau Lenz vom Bewerbermanagement (Tel.: 0421/361-89774) gerne zur Verfügung.

**Bewerbungshinweise:**

Teilzeitarbeit ist grundsätzlich möglich. Einzelheiten sind ggf. mit der Dienststelle zu vereinbaren. Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen bei gleicher Qualifikation wie ihre männlichen Mitbewerber vorrangig zu berücksichtigen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Menschen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Wir bitten Sie, uns von Ihren Bewerbungsunterlagen nur Kopien (keine Mappen) einzureichen. Auf Fotos kann verzichtet werden. Die Unterlagen werden bei erfolgloser Bewerbung nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung des § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz vernichtet.

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Dann richten Sie bitte Ihre **aussagefähige Bewerbung** (gerne auch per E-Mail und zusammengefasst als ein einzelnes pdf-Dokument) **mit einem aktuellen Zeugnis bzw. einer aktuellen Beurteilung** (nicht älter als ein Jahr) unter Angabe der Kennziffer **2024/35-14** bis zum **09.08.2024** an

**Performa Nord**

**-Bewerbermanagement-**

**Schillerstr. 1**

**28195 Bremen**

**[Email: bewerbermanagement@performanord.bremen.de](mailto:bewerbermanagement@performanord.bremen.de)**